

Hinweis zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte den Antrag vollständig ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und mit den erforderlichen Unterlagen persönlich oder per Post im Jobcenter Landkreis Rosenheim einreichen.

Bitte lesen Sie die Hinweise zum Ausfüllen des Antrags sorgfältig durch!

Anschrift:

Jobcenter Landkreis Rosenheim Möslstraße 25 83024 Rosenheim Fax-Nr. 08031 9015300



Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen werden grundsätzlich nicht rückwirkend erbracht.

Die Leistungen können für Schülerinnen und Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn sie eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt V) können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person (Kind, Jugendliche/Jugendlicher, junge Erwachsene/junger Erwachsener) die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Bitte beachten Sie: Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

Schülerbeförderung

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

In der Regel besteht Anspruch auf kostenfreie Schülerbeförderung (einschl. 10. Klasse) oder nachträgliche Kostenerstattung (ab 11. Klasse) im Rahmen des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges. Zuständig für den Bereich Grund- und Haupt-/Mittelschule ist die jeweilige Wohnsitzgemeinde, für die weiterführenden Schulen (Gymnasium, Realschule, Wirtschaftsschule, Berufliche Oberschule, Berufsschule, Berufsfachschule) und die Sonderpädagogischen Förderzentren das Landratsamt Rosenheim, Sachgebiet Öffentlicher Personennahverkehr, Wittelsbacherstr. 53, 83022 Rosenheim.

Ergänzende angemessene Lernförderung

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrerin/Lehrer) über den Lernförderbedarf kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/der Schüler regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.

Für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, reichen Sie bitte ein Schreiben der Einrichtung als Nachweis ein, aus dem die Kosten für das gemeinschaftliche Mittagessen hervorgehen. Geben Sie zusätzlich mit an, an wie vielen Tagen im Monat das Kind durchschnittlich in der Kindetageseinrichtung die Mahlzeit einnimmt. Die Angaben sind erforderlich, damit der Bedarf berechnet werden kann.

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in ihrer Freizeit in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein)
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht) und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche)
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit)

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht.

Name, Vomame	Eingangsstempel der Behörde
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Jobcenter Landkreis Rosenheim Möslstraße 25 83024 Rosenheim	Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
I. Angaben z. Leistungsberechtigten (Kind, Jugendlich Name Vorname	
Die Antragstellerin/der Antragsteller bezieht:	
Leistungen nach dem SGB II	BG-Nr.:
Leistungen nach dem SGB II Leistungen nach dem SGB XII	BG-Nr.:
Leistungen nach dem SGB XII	Az.:
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Az.:
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Bitte jeweils Nachweise, z. B. Bescheid, vorlegen!) Es werden folgende Leistungen beantragt: für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrig	Az.: Az.: Az.: Az.:
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Bitte jeweils Nachweise, z. B. Bescheid, vorlegen!) Es werden folgende Leistungen beantragt: für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung über Aufür mehrtägige Klassenfahrten/Ausflüge	Az.: Az.: Az.: Az.: chtung rt und Kosten des Ausflugs vorlegen.)
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Bitte jeweils Nachweise, z. B. Bescheid, vorlegen!) Es werden folgende Leistungen beantragt: für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung über Afür mehrtägige Klassenfahrten/Ausflüge (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Afür Schülerbeförderung	Az.: Az.: Az.: Az.: chtung rt und Kosten des Ausflugs vorlegen.)
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Bitte jeweils Nachweise, z. B. Bescheid, vorlegen!) Es werden folgende Leistungen beantragt: für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrich (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Afür mehrtägige Klassenfahrten/Ausflüge (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Afür Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter III.) für eine ergänzende angemessene Lernförderung	Az.: Az.: Az.: Az.: az.: Az.: Dauer und Kosten der Klassenfahrt/des Ausflugs vorlegen.)
Leistungen nach dem SGB XII Leistungen nach dem Wohngeldgesetz Kinderzuschuss nach dem Bundeskindergeldgesetz Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Bitte jeweils Nachweise, z. B. Bescheid, vorlegen!) Es werden folgende Leistungen beantragt: für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrie (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Afür mehrtägige Klassenfahrten/Ausflüge (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Afür Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter III.)	Az.: Az.: Az.: Az.: Az.: Chtung rt und Kosten des Ausflugs vorlegen.) rt, Dauer und Kosten der Klassenfahrt/des Ausflugs vorlegen.)

- Stand: 04/7		vpa.de
and Teilhabe		/ info@hmv-
für Bildung	assing	24) 96 59 49
f Leistungen	24, 84323 M	Telefax (087
- Antrag au	1, Staudach	965948/1
Nr. 300-501/RO - Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe - Stand: 04/7	A. hmV.P.A. GmbH, Staudach 24, 84323 Massing	Telefon (08724) 965948 / Telefax (08724) 965949 / info@hmv-vpa.de
	£	-

	r den Schulweg in Höhe von Euro monatlich.
rur die Schulerin/den Schuler wird ein Zuschuss vi	on Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten
in Höhe von Euro monatlich gewährt Fügen Sie bitte jeweils entsprechende Nachweise bei (z. B. Bescheid/F	
- Second of the	recnnung/Quittung).
V. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in	der Schule/Kindertageseinrichtung
Die Schülerin/der Schüler nimmt regelmäßig in der	Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
Das Kind besucht im Zeitraum von	_bis eine Kindertageseinrichtung
und nimmt im Monat durchschnittlich an Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.	Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am soz	ialen und kulturellen Leben
Aktivität teil:	on bis an folgender
Aktivität/Vereinsmitgliedschaft	
Vame und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins	
Die Kosten hierfür betragen Euro	im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr.
<u> </u>	, , ,
litte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei	
Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best	ätigung über die zu erwartenden Kosten).
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si	ätigung über die zu erwartenden Kosten).
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz:	ätigung über die zu erwartenden Kosten).
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz:	ätigung über die zu erwartenden Kosten). ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung d
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten e	ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I)
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) o	ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) erhoben.
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben	ätigung über die zu erwartenden Kosten). ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I)
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) o	ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) erhoben.
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) o	ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) erhoben.
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) o	ind. er/der zuständige kommunale Träger die für die Prüfung und Abwicklung deinholt und weitergibt, soweit erforderlich. werden auf Grund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) erhoben.
bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei Zahlungsaufforderung, Quittung über Mitgliedsbeitrag, schriftliche Best h versichere, dass die Angaben zutreffend si nweise zum Datenschutz: Ich bin damit einverstanden, dass das zuständige Jobcente Leistung(en) für Bildung und Teilhabe notwendigen Daten ei Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) o	ind. ind.